



UNIVERSITÄTS KLINIKUM HEIDELBERG

Die **Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik** am Universitätsklinikum Heidelberg behandelt Patienten mit allgemeininternistischen, kardiologischen und gastrointestinalen Erkrankungen sowie somatischen Belastungsstörungen, Angsterkrankungen und depressiven Störungen. Angegliedert ist auch die Krebsberatungsstelle (KBS) Nordbaden, die niederschwellig psychosoziale Beratung für Patienten mit und nach einer Krebserkrankung sowie deren Angehörigen bietet.

Zum 01.03.2025 suchen wir eine/n

Sekretär (m/w/d) fürs Officeteam und die Krebsberatungsstelle

in Vollzeit. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet, eine Entfristung wird angestrebt. Die Tätigkeit umfasst mit einem kleinen Stellenanteil den Einsatzort KBS und hauptsächlich die Unterstützung des Officeteams der Gesamtklinik (in der Medizinischen Klinik).

Ihre Aufgaben

- Selbständige und eigenverantwortliche Übernahme und Nachhalten administrativer Aufgaben (Terminplanung, Bestellungen, Vertragsabwicklung, Arbeitszeitverwaltung)
- Erstellung von Datenbanken und Statistiken
- Pflege und Verwaltung der Forschungskonten (Studienanzeige, Nachverfolgung von Verausgabungen)
- Telefonate mit Patienten, Angehörigen, Ärzten und Kliniken
- Mitwirkung bei Sicherheits- und Datenschutzangelegenheiten

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossene Sekretärs- oder kaufmännische Ausbildung
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Freundliches Auftreten, schnelle Auffassungsgabe, Kreativität, Belastbarkeit
- Routinierter Umgang mit dem gesamten MS Office-Paket (auch Excel und Access) sowie Endnote
- Organisationstalent und selbstständige Arbeitsweise

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 12.1.2025 bevorzugt elektronisch per E-Mail als pdf-Anhang (**maximal 3 MB**) an: Beate.werner@med.uni-heidelberg.de

Hinweis: Das UKHD unterliegt den Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes. Daher ist für alle am UKHD beschäftigten Personen ein gültiger Masern-Immunitätsnachweis notwendig.

Das UKHD lebt Vielfalt und schätzt die Diversität.

Unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung, Herkunft oder Religion bieten wir allen die gleichen Chancen. Wenn ein Geschlecht in einem bestimmten Bereich unterrepräsentiert ist, legen wir besonderen Wert darauf, diesem Ungleichgewicht entgegenzuwirken. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung geben wir Menschen mit Schwerbehinderung Vorrang bei der Berücksichtigung für offene Stellen.